Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 35 (1962-1963)

Heft: 8

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

28. Nov./3. Dez.: *Tiere in eurer Obhut.* Carl Stemmler, Basel, bespricht die wichtigsten von Kindern zum Beobachten gehaltenen Tiere und gibt genaue Anleitungen zu ihrer Pflege. Zweck der Sendung ist die Förderung des Verantwortungsgefühls der Kinder gegenüber allen, auch den unansehnlichsten und winzigsten Lebewesen. Diese naturkundliche Sendung birgt einen tiefen Gehalt.
Vom 6. Schuljahr an.

29. Nov./5. Dez.: *Zucker aus Rüben.* Durch eine Reportage aus der Zuckerfabrik Aarberg vernehmen die Hörer allerlei über die Bedeutung der Zuckerrübe. Ein Zuckerrübenbauer spricht über seine Arbeit, und Jürg Lauterburg, Bern, schildert in klarer Weise, wie den Rüben der Zucker entzogen wird. Einzelheiten aus der Geschichte des Zuckers und der Zuckerfabrik Aarberg runden die Sendung ab.
Vom 6. Schuljahr an.

4. Dez./14. Dez.: *Sturmflut.* In einer Aufnahme des Norddeutschen Rundfunks Hamburg ersteht ein Hörspiel voller Spannung von Erich Stripling, Norderney, über eine Sturmflut an der Nordseeküste. Ein Dammbruch führt zur Auslösung des Strumwarndienstes, auf dessen Ruf die Bewohner des benachbarten Dorfes sich bemühen, die von der Flut aufgerissene Dammlücke zu schließen. Der Kampf des Menschen mit dem Naturelement wird dramatisch dargestellt. Vom 7. Schuljahr an.

7. Dez./12. Dez.: *Eigenartiges Mexiko.* Andreas Schweizer, Solothurn, berichtet über Reiseerlebnisse aus dem Land zwischen dem Rio Grande del Norte und dem Rio Honde im Süden. Er spricht von den Gegensätzen in Natur und Kultur: von dem Land der schneebedeckten Vulkane, der Urwälder und Wüsten, von dem Land der armseligen Hütten abseits jeglicher Zivilisation sowie der schönen und modernen Städte. Vom 7. Schuljahr an.

10. Dez./21. Dez.: *Klar und lebendig!* Der Schriftsteller Georg Trottmann, Zürich, bespricht Schüleraufsätze, die Schülern von Berichterstattern aus dem Einzugsgebiet von Radio Zürich vorgelegt wurden: «Das werde ich nie vergessen!» und «Weihnachten ohne Geschenke». Der Autor will seinen Zuhörern von der Kunst, klar und lebendig zu schreiben, erzählen und ihnen klarmachen, daß die Sprache geprägte Form ist, die sich lebend weiterentwickelt.
Vom 7. Schuljahr an.

11. Dez./19. Dez.: *Türkische Musik in der Klassik.* Dr. Max Favre, Muri bei Bern, läßt die berühmtesten Musikbeispiele, den «Alla turca»-Satz aus Mozarts A-Dur-Klaviersonate und Beethovens «Türkischen Marsch» aus den «Ruinen von Athen» ertönen. Die zur Vorführung gelangende Musikart ist den Militärkapellen der Janitscharen abgelauscht, deren Schlag- und Lärminstrumente die Klassiker und die modernen Militärmusiken beeinflußt haben.
Vom 7. Schuljahr an.

11. Dez. (17.30 bis 18 Uhr): «*Leben im Staat*»: *Jugend im Sog der Reklame.* Die Absicht der Sendung, deren Manuskript Dr. Fritz Tanner, Zürich, geschrieben hat, ist das Bestreben, die Jugendlichen das gesunde Gleichgewicht zwischen Bedürfnis und Angebot in bezug auf Gebrauchs- und Luxuswaren, Vergnügen und Zerstreuungsmittel finden zu lassen, indem die Auswüchse der Reklame untersucht werden. Für Fortbildungs- und Berufsschulen.

13. Dez./17. Dez.: «*Wie schön leuchtet der Morgenstern*». Eine Schulklasse unter der Leitung von Josef Helbling, Binningen, versucht, das Weihnachtsgeschehen lebendig werden zu lassen. Es handelt sich um den weihnachtlichen Bibeltext Lukas 2, 1—14. Im Mittelpunkt steht ein kurzes Hörspiel über die drei Weisen aus dem Morgenland, um das sich ein paar schöne Weihnachtslieder gruppieren.
Vom 5. Schuljahr an. *Walter Walser*

BUCHBESPRECHUNGEN

Stan Hegeler: *Wie ist das eigentlich Mutter?* 40 Seiten mit 18 Abbildungen, Halbleinen, Fr. 4.80, Ernst Reinhardt Verlag, München/Basel.

Eine heikle Frage, wenn man sein Kind mit dem Geschlechtlichen konfrontieren sollte. Bei Kindern, die auf dem Land aufwachsen und das Naturgeschehen unmittelbar sehen, tauchen andere Fragen auf als bei Kindern, die in der städtischen Zivilisation groß werden. Der Verfasser versteht es, mit viel Geschick in 8 Gesprächen des 5jährigen Peter mit seiner Mutter über geschlechtliche Fragen eine Möglichkeit aufzuzeigen, die ihrerseits den Tatsachen entspricht, andererseits den ethischen Wert gewährleistet. *F.*

Heinrich Lützeler: *Bildwörterbuch der Kunst.* Zweite, völlig neu bearbeitete Auflage, 788 Spalten mit 1050 Abbildungen, Leinen DM 19,80, Dümmler Verlag, Bonn.

Das Bildwörterbuch erscheint in neuer Auflage. In 2850 Stichwörtern und 1050 Zeichnungen bietet das Werk die Fachausdrücke im Bereich der Architektur, der darstellenden Künste, des Ornaments und des Kunsthandwerks.

Das Bildwörterbuch ist ein Reallexikon in dem Sinne, daß es erklärungsbedürftige Grundformen, Hauptmotive und technische Arbeitsvorgänge der Kunst behandelt. Für Schule und Haus, aber insbesondere auch für Reisen bildet das Wörterbuch ein verläßlicher und interessanter Führer. *mg.*

Dr. Adelheid Rigling: *Kleine Staatskunde für Schweizerinnen.* 75 Seiten, Fr. 3.50, Schweizer Spiegel Verlag, Zürich.

Die anschauliche Schrift erklärt unseren Jungen und Töchtern in vorbildlicher Weise den Aufbau unseres Staates. Besonders hervorzuheben ist die leichtfaßliche Art, in der die Probleme behandelt werden. Die Schrift von Dr. Rigling-Freiburghaus ist nicht nur als Schullektüre sehr empfehlenswert. Auf kommende Weihnachten bildet sie auch ein sehr schönes Geschenk. *b.*

Karl Mierke: *Konzentrationsfähigkeit und Konzentrationsschwäche.* 146 Seiten, 12 Abbildungen, 8 Tabellen, Leinen, Fr. 16.80, Verlag Hans Huber, Bern.

Wie ein roter Faden zieht sich das Problem der Konzentrationsfähigkeit oder Konzentrationsschwäche durch den Unterricht. Tragisch kann sich die Konzentrationsschwäche vor allem bei an und für sich begabten Schülern auswirken. Der Autor verfügt über eine außerordentliche Erfahrung aus dem Bereich der experimentellen und statistischen Konzentrations-Diagnostik. Für Lehrer wie für Eltern, überhaupt für alle, die an pädagogischen Problemen interessiert sind, bedeutet die Lektüre des Buches von Mierke eine wertvolle Bereicherung der Erkenntnisse. *lg.*

Theodor Litt: *Freiheit und Lebensordnung.* 172 Seiten, Leinen, DM 12,—, Verlag Quelle & Meier, Heidelberg.

Der Verfasser faßt ein heißes Eisen an. Was ist Freiheit? Wo liegen die Grenzen? Der Untertitel des Werks lautet: Zur Philosophie und Pädagogik der Demokratie. Die Frage nach der freiheitlichen Gestaltung von Leben und Erziehung gehört wohl zu den wichtigsten. Die weltpolitische Lage ist geeignet, die freiheitlichen Rechte in Zwang und Terror versinken zu lassen. Aber auch bis in die kleinste Schulstube dringt die Frage nach der Freiheit. Denn wie Litt richtig bemerkt: gerade weil der Philosoph, der Politiker, der Pädagoge nur zu sehr geneigt ist, den von ihm gewählten Standort als den zuletzt anderen übergeordneten anzusehen. *Fl.*

Johannes Kunz: *Unser Kind im Schulalter.* 326 Seiten, Ex-Libris Verlag, Zürich.

In der vorliegenden Schrift werden Aufsätze bedeutender Autoren für Eltern mit Kindern im Volksschulalter, d. h. von 7 bis 17 Jahren veröffentlicht. Bis zur Schulreife untersteht das Kind ausschließlich der elterlichen Betreuung. Mit dem Eintritt in die Schule kommt ein zweiter Erziehungsfaktor

dazu. Wesentlich ist, daß beide Erziehungsmächte all die mannigfachen Probleme harmonisch angliedern. Um dieses Ziel zu unterstützen, wurde dieses Buch geschrieben. *B.*

Die akademischen Berufe. Eine Schriftenreihe zur Erleichterung der Berufswahl. Fr. 1.80, Paul Haupt, Bern.

In Band 7 werden Studium und Beruf des Bau-Ingenieurs (Max Holliger), des Maschinen-Ingenieurs (Max Bänninger), des Elektro-Ingenieurs (Walter Keller) behandelt. Über knappem Raum erhalten die Interessenten einen tiefschürfenden, klaren und erschöpfenden Bericht über den Werdegang der genannten Berufe. Das Büchlein leistet eine wertvolle Hilfe für Gymnasiasten und als Handbuch den Berufsberatern. *H.*

Czeslaw Marek: *Was ist «musikalisch»?* 130 Seiten, Leinen, Fr. 14.—, Verlag P. G. Keller, Winterthur.

Der Verfasser ist Künstler und Musikpädagoge. Er untersucht das Wesen der Musikalität. Seine Forschungen weisen interessante Ergebnisse auf. Das Buch ist leicht faßlich geschrieben, so daß es einem größeren Leserkreis zugänglich ist. Besonders scharf profiliert und ausgezeichnet geschrieben ist das Kapitel über die Aufgabe der Musikpädagogik. *lg.*

In der Schriftenreihe des Schulamtes Winterthur sind drei neue Hefte erschienen: *«Erziehungssorgen und -freuden mit Geschwistern», «Die Kinder brauchen den Vater», Gespräche in der Familie».* Jedes Heft Fr. —.50, zu beziehen beim Schulamt Winterthur.

Auch diese drei neuen Broschüren setzen die Aufklärungsarbeit für die Eltern fort. Möge ihnen der Erfolg beschieden sein, den sie anstreben. *s.*

Robert Claude: *Erkenne dich selbst.* 208 Seiten, Fr. 9.80, Rex-Verlag, Luzern.

Das Buch trägt den Untertitel: Eine Selbstbesinnung für junge Christen. Es ist für katholische Jugendliche zwischen dem 15. und 20. Lebensjahr geschrieben. Sie erhalten durch die Ausführungen des Autors eine reiche Anregung. Durch eine klare, deutliche — teilweise sogar forsche — Sprache wendet es sich an die Jugendlichen, die zweifelsohne bei der Lektüre eine entsprechende Haltung bekommen. Der Autor geht keinen Problemen aus dem Weg. Frisch und frei packt er sie von seinem Standort (S. J.) an. Ein Buch, das Jugendlichen, die aufgeschlossen sind, zu Herzen spricht und geeignet ist, ein wahrer und echter Führer zu sein. *Ro.*

Schweizerisches Stipendienverzeichnis. Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge, Zürich. 355 Seiten, Fr. 21.—, Verlag Sauerländer & Co., Aarau.

Das Buch enthält die Institutionen, die Beiträge an die berufliche Aus- und Weiterbildung ausrichten. Die Veröffentlichung ist außerordentlich verdienstvoll. Besteht doch die Möglichkeit, nun zusammengefaßt festzustellen, welche Stipendien vorhanden sind. Über 14000 staatliche und private Stipendienquellen sind aufgeführt. *mg.*

Heinz Hunger: *Das Sexualwissen der Jugend.* 336 Seiten, Ernst Reinhardt Verlag, München/Basel.

Das Werk ist in zweiter Auflage auf verbreiterter Grundlage erschienen. Erkenntnisse und Forderungen sind wohl geblieben, konnten jedoch aufgrund der neu gewonnenen statistischen Unterlagen vertieft und ausgeweitet werden.

Die behandelten Probleme sind für jeden Erzieher wie auch für Eltern von grundsätzlicher Bedeutung, denen nicht ausgewichen werden kann, so schwer die Antworten auf die gestellten Fragen sein mögen. Das Werk, das von einer hohen ethischen Warte aus geschrieben ist, darf bestens empfohlen werden. *Fl.*

Geschichte in Bildern. Herausgegeben im Auftrag der Kommission für interkantonale Schulfragen des schweizerischen Lehrervereins von Heinrich Hardmeier, Dr. Adolf Schaer, Dr. Heinrich Meng und Alfred Zollinger. 19 Seiten Text mit 4 Zeichnungen. 52 Seiten Kunstdrucktafeln mit 97 Bildern. Halbleinen Fr. 6.90. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Es war ein glücklicher Gedanke, einen Bilderatlas für schweizerische untere Klassen herauszugeben. Rund 90% unserer Kinder lernen vornehmlich mit den Augen.

Die Bilder sind vorzüglich ausgewählt und charakterisieren treffsicher die historischen Situationen. Der Bilderatlas darf als ein ausgezeichnetes Ergänzungsmittel für den Geschichtsunterricht bezeichnet werden. Vorbildlich und wissenschaftlich einwandfrei sind die Texte zu den Bildern zusammengestellt. *mg.*

Hardi Fischer und Uri P. Trier: *Das Verhältnis zwischen Deutschschweizer und Westschweizer.* 1962, 82 Seiten, 18 Abbildungen, 7 Tab., kart. Fr. 11.50, Verlag Hans Huber, Bern.

Diese sozialpsychologische Untersuchung ist außerordentlich interessant. Seit Beginn der Geschichtsschreibung bildet das Gebiet zwischen Bodensee und Léman-See irgendwie eine Einheit, trotz verschiedener Sprache, unterschiedlicher Kultur und Weltanschauung. — Öfters fragt man sich, unter welchen Voraussetzungen dieses Zusammenleben möglich ist, welche Differenzen auftreten, was zusammenhält und was trennt. — Die Autoren weisen sich als ausgezeichnete Sachkenner aus. Das Buch darf als ein wertvoller Beitrag zum Verständnis über das Verhältnis Deutschschweizer - Westschweizer gewertet werden. *Lg.*

Theodor Schwerdt: *Gegenstandspädagogik.* 219 Seiten, kart. DM 9,40, Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn.

Der Verfasser bekennt sich zur Idee des «Pädagogisch-Ganzheitlichen». Er will mit der Gegenstandspädagogik in die Auseinandersetzungen über Erziehungsfragen der Vergangenheit und Gegenwart eingreifen. Die Gegenstandspädagogik bemüht sich, das ganzheitliche Problem von der Seins- und Wertlehre her zu lösen, nicht einseitig flach vom Nur-Didaktischen her. Der Leitgedanke stammt von Thomas von Aquin: Menschliches Erkennen führt über den Weg des Kreatürlichen (des Gegenständlichen). *lf.*

Theorie und Praxis der Tagesheimschule, Band II, herausgegeben von der Gemeinnützigen Gesellschaft Tagesheimschule e. V., Frankfurt/M.

Die Tagesheimschulen haben in den letzten Jahrzehnten an Bedeutung sehr gewonnen. Zum zweiten Mal gibt die Gemeinnützige Gesellschaft Tagesheimschulen ein Heft heraus über Theorie und Praxis dieser Schulform. Das erste Heft erschien 1958. Aufgrund des umfangreichen Materials und der großen Erfahrungen konnten all die Probleme, die mit dieser Schulform in Zusammenhang stehen, eingehend behandelt werden. Im Hinblick auf die Entwicklung der industriellen Gesellschaft sind die Ausführungen sehr zu begrüßen. Aber auch vom Standpunkt der Internatsschulen aus überhaupt, die in mancher Beziehung die gleichen Probleme aufweisen, sind die Gedankengänge sehr interessant. *h.*

Schulmaterial

Ringhefte, Ringbücher, Preßspanhefte,
Zeichenpapiere, farbige Tonzeichenpapiere
liefern rasch und vorteilhaft

Ritter & Co

PAPIERE SPEISERGASSE ST. GALLEN
Tel. 071 22 16 37

BÜCHER - LANDKARTEN - ZEITSCHRIFTEN
für jeden Bedarf

FEHR

FEHR'SCHE BUCHHANDLUNG ST. GALLEN
Schmiedgasse 16 Tel. (071) 22 11 52

Schulhefte
Presspanhefte
Wachstuchhefte
Buchhaltungshefte
Journale
Lineatur- und Druckarbeiten

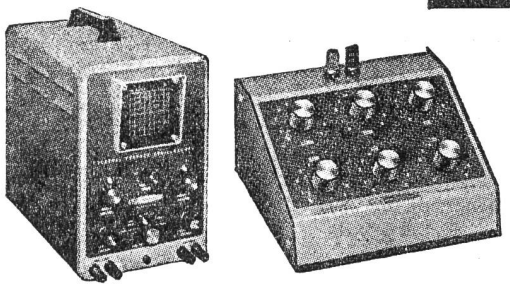
EHRSAM-MÜLLER AG ZÜRICH 5
Limmatstrasse 34–40 Telephon 051 42 36 40

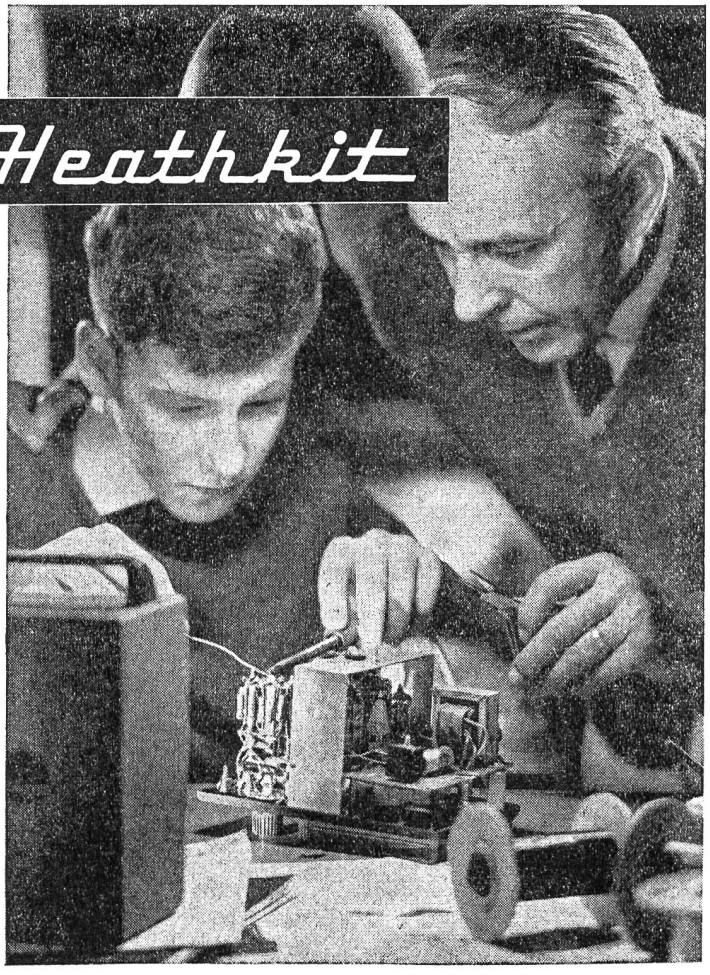
Eine Tasse Knorr Trinkbouillon, während der Arbeit ein Genuss, kräftigt und weckt die Lebensgeister wieder auf! Knorr Trinkbouillon – die praktische Blitz-Bouillon, in heissem Wasser sofort löslich!

Ideale Freizeitbeschäftigung und gleichzeitig viel Geld sparen durch Selbstmontage von

elektronischen Mess- und Prüfgeräten

Heathkit





Mehrzweck-Oszillograph IO-21 E
- X- und Y-Verstärker mit Gegentaktendstufe
- Kippfrequenz von 20 Hz ... 100 kHz
- identische X- und Y-Verstärker

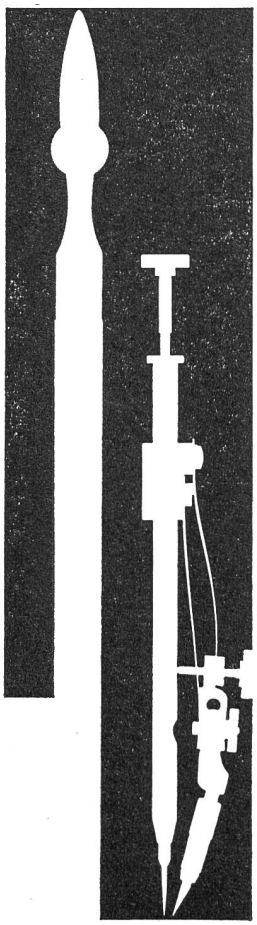
Bausatz Fr. 373.- montiert Fr. 466.-

Widerstandsdekade IN-11
Bereich: 1Ω — 999.999Ω (6stufig)
Bausatz Fr. 169.- montiert Fr. 185.-

Verlangen Sie unsere Druckschrift ER, sie gibt Ihnen eine ausführliche Darstellung über alle HEATH-Bausätze unseres umfangreichen Lieferprogramms.

TELION elektronik

Telion AG, Zürich 47 ✆ 051 549911



Kern Reisszeug-Neuheiten

Formschöne, praktische Metalletuis für die meisten hartverchromten Präzisionsreisszeuge. Handreissfedern mit Hartmetallspitzen, praktisch abnützungsfrei auch auf Kunststoff-Folien.

Kern & Co. AG Aarau

Kern SWISS

ALPINA

VERSICHERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT

Bleicherweg 10 ZÜRICH Tel. 051 / 25 36 23

Unfall-, Haftpflicht-, Kasko-, Feuer-, Glas-, Wasserleitungsschaden-, Einbruch-Diebstahl,- Reisegepäck- und Transport-Versicherungen.

Herren- Mode — Konfektion Marktplatz 22 Telefon 071 22 27 41

E. KAUFMANN & CO. AG

Kaufmann

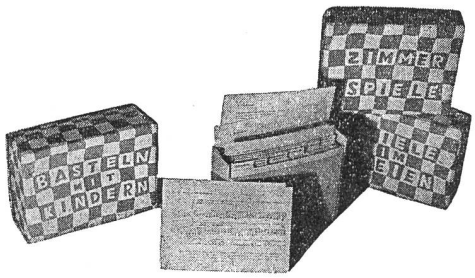
ST. GALLEN

Damen- Mode — Konfektion St. Leonhardstr. 8-10 u. Marktplatz 22 Telefon 071 22 27 01

Scherraus

St. Gallen, Marktplatz 14

Seit 1891 führend in Uhren und Schmuck



Spielen und Basteln

Anleitungen in Karteiform

für Freizeit und Unterricht
herausgegeben von Felix Mattmüller-Frick

1. **Zimmerspiele**
Zusammengestellt von Felix Mattmüller-Frick
112 Karten in Kassette, Fr. 6.50

2. **Spiele im Freien**
Zusammengestellt von Felix Mattmüller-Frick und Samuel Schweizer
104 Karten in Kassette, Fr. 7.50

3. **Basteln mit Kindern**
Zusammengestellt von Samuel Schweizer
52 Doppelkarten in Kassette, Fr. 6.50

4. **Singen und Klingen**
Lieder, Kanons und Singspiele mit Sätzen für melodische und rhythmische Schlaginstrumente von Kurt Schweizer
54 Notenblätter mit Einführung, in Kassette, Fr. 8.–

5. **Vorhang auf**
Aufführungen, zusammengestellt von Lotte Gessler, Hans-Peter und Ruth Meyer-Probst
64 Doppelkarten in Kassette, Fr. 9.–

NEUERSCHEINUNG

6. **Spielen mit Kleinen**
Zusammengestellt von Else Reichel-Merian
96 Karten in Kassette, Fr. 7.50

Unsere Anleitungen haben sich in der Praxis vielfach bewährt. Die Karteiform bietet ganz wesentliche Vorteile. Die Sammlungen sind sehr übersichtlich angeordnet und können erweitert werden.

Erhältlich im Buchhandel

BLAUKREUZ-VERLAG BERN